



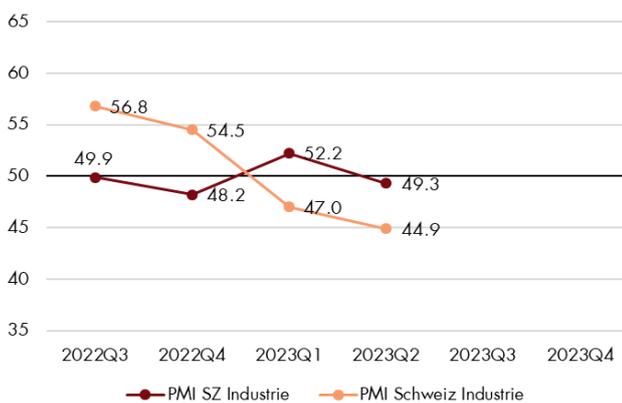
PMI KANTON SCHWYZ – 2. QUARTAL 2023

SCHWYZER KMU: DIENSTLEISTER IM HOCH

Die vierte Datenerhebung des PMI für den Kanton Schwyz zeigt, dass die Schwyzer KMU aktuell robuster aufgestellt sind als die Unternehmen in anderen Kantonen. Der Industriesektor des Kantons Schwyz kann sich jedoch nicht von der schweizweiten Tendenz abkoppeln und liegt mit 49.3 Punkten wieder knapp unterhalb der Wachstumszone. Dienstleistungs-KMU verzeichnen hingegen ein starkes Wachstum. Vor allem der Auftragseingang und die Produktion wirken sich positiv aus.

PMI Industrie im Abwärtstrend

Wachstumsschwelle = 50



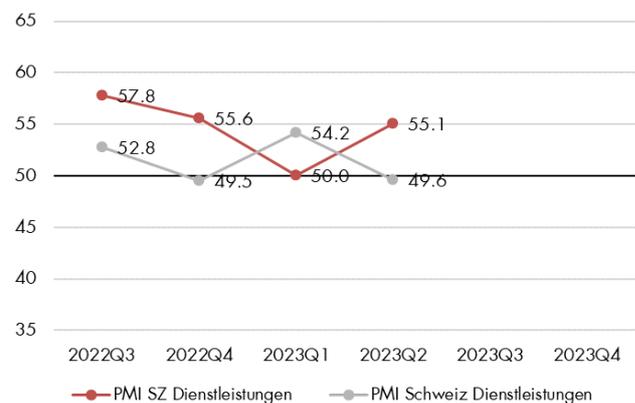
Quelle: SZKB, Bloomberg

Industrie:

- Industrie knapp unter Wachstumsgrenze
- Auftragsbestand deutlich gesunken
- Teuerungsdruck schwächt sich ab

PMI Dienstleistungen zeigt höhere Dynamik

Wachstumsschwelle = 50



Dienstleistungen:

- PMI zeigt deutliches, breit abgestütztes Wachstum
- Mehr Neuaufträge
- Verkaufspreise wachsen weniger stark

Industrie betreibt Lagerabbau

Die Schwyzer Industriefirmen vermelden im zweiten Quartal knapp kein Wachstum, ähnlich der gesamtschweizerischen Entwicklung. Grund dafür ist vor allem der deutlich gesunkene Auftragsbestand (45.4) und der abnehmende Lagerbestand für Rohmaterial (46.1) sowie bei den Fertigprodukten (44.7). Der anhaltende Rückgang der Lieferfristen (59.9) entlastet die Firmen. So melden die KMU nur noch vereinzelte Produktgruppen als schwer erhältlich. Weiterhin wächst die Beschäftigung (50.7). Die Einkaufspreise (49.3) haben sich nach starker Teuerung im Vorquartal normalisiert.

Dienstleister profitieren vom höheren Auftragseingang

Anders als der Industriesektor verzeichnet der Dienstleistungssektor im zweiten Quartal ein starkes Wachstum. Die Treiber für dieses Wachstum sind vor allem die Produktion (57.2) und der Auftragseingang (54.6). Die Beschäftigung (55.6) hat weiter zugenommen. Alle Subkomponenten liegen über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Abgesehen von den Einkaufs- und Verkaufspreisen haben sämtliche Komponenten gegenüber dem Vorquartal höhere Bewertungen, das Wachstum hat sich verstärkt. Das geringere Wachstum der Einkaufspreise (65.8) entlastet die Unternehmen, die abnehmende Dynamik der Verkaufspreise (55.8) deren Abnehmer.

PMI Industrie und Subkomponenten

	Q2/2023	Q1/2023	Differenz zum Vorquartal
Gesamt	49.3	52.2	- 2.9
Produktion	48.0	47.0	+ 1.0
Auftragsbestand	45.4	56.0	- 10.6
Einkaufsmenge*	46.1	47.6	- 1.5
Einkaufspreise*	49.3	68.1	- 18.7
Lieferfristen (tiefer Wert: länger)	59.9	56.6	+ 3.2
Lagerbestand Rohmaterial	46.1	50.6	- 4.5
Lagerbestand Fertigprodukte*	44.7	50.0	- 5.3
Beschäftigung	50.7	50.6	+ 0.1

* wird im Gesamtindex nicht berücksichtigt

PMI Dienstleistungen und Subkomponenten

	Q2/2023	Q1/2023	Differenz zum Vorquartal
Gesamt	55.1	50.0	+ 5.1
Produktion	57.2	47.1	+ 10.1
Neue Aufträge	54.6	49.8	+ 4.8
Auftragsbestand	53.6	50.0	+ 3.6
Einkaufspreise*	65.8	77.6	- 11.8
Verkaufspreise*	55.8	67.6	- 11.7
Beschäftigung	55.6	54.1	+ 1.4

* wird im Gesamtindex nicht berücksichtigt

Impressum

© SZKB | Amt für Wirtschaft, Kanton Schwyz, 2023. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber: Schwyzer Kantonalbank | Amt für Wirtschaft, Kanton Schwyz

Datenerhebung: Amt für Wirtschaft, Kanton Schwyz

Kontakt

Schwyzer Kantonalbank: Bahnhofstrasse 3 | 6430 Schwyz | +41 58 800 28 00 | info@szkb.ch

Amt für Wirtschaft: Bahnhofstrasse 15 | 6430 Schwyz | +41 41 819 16 34 | awi@sz.ch

Redaktion

Thomas Rühl, Fabian Zahner, Schwyzer Kantonalbank

Disclaimer

Diese Publikation wurde einzig zu Informationszwecken erstellt und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Schwyzer Kantonalbank zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder ähnlichen Anlageinstrumenten oder zur Teilnahme an einer spezifischen Handelsstrategie in irgendeiner Rechtsordnung. Die Informationen in dieser Publikation stammen aus oder basieren auf Quellen, welche die Schwyzer Kantonalbank als zuverlässig erachtet, indes kann keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen geleistet werden. Die Publikation enthält keine Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Investitionen, Rechnungslegung oder Steuern. Sie stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Anlegers zugeschnittene oder für diesen eine angemessene Investition oder Strategie oder eine andere an einen bestimmten Anleger gerichtete Empfehlung dar. In der Publikation gegebenenfalls gemachte Verweise auf frühere Entwicklungen stellen keine Indikationen dar für laufende oder zukünftige Entwicklungen und Ereignisse.